

Grußwort

Herzlichen Glückwunsch dem Segelclub Bodman e.V. zum 50. Gründungsjubiläum.

Nachdem der Verein im Mai 1964 im Café Hasler gegründet wurde, fanden die ersten Sitzungen im ehemaligen Gasthaus Schiff mit seinen urgemütlichen niedrigen Decken statt. Vom Bau eines eigenen Hafens wurde damals noch geträumt. Erst 1969 konnte ein Grundstück von der Gemeinde am Rande des Naturschutzgebietes gepachtet und nach langwierigen Verhandlungen die zuständigen Ämter gewonnen werden. Ausschlaggebend war auch, dass Johannes Graf Bodman zugunsten des Segelclubs den Neubau einer Steganlage im Bodmaner Osten aufgab.

Heute hat der Segelclub Bodman 450 Mitglieder und über 250 Boote die unter dem grün-weißen Stander mit dem ehemaligen Bodmaner Gemeindewappen segeln. Die Jugendausbildung ist fest verankert. So durfte ich auf den Vauriants „Mama“ und „Papa“ Anfang der 80er Jahre meine ersten mittelmäßig erfolgreichen Segel- und Regattaerfahrungen machen. Zum Glück entspringen dieser Jugendarbeit aber auch ausgezeichnete Segler, die auf nationalen und internationalen Regatten erfolgreich sind.

Das Blaue Band, im Wechsel mit den weiteren Clubs am nordwestlichen Ende des Bodensees die Seeend Regatta und die Midweeks gehören zum festen Bestandteil des Jahresablaufs. Aber vor allem das Fahrtensegeln erfreut sich großer Beliebtheit und der im Jahre 2005 neu gebaute Hafen ist Ziel vieler Gäste auf ihren Törns.

Ein ganz besonderes Ereignis waren die beeindruckenden Oldtimertreffen in Bodman und sind bis heute die alljährlich stattfindenden Lampioncorso.

Ein Verein besteht aber aus Personen, die sich in besonderem Maße einsetzten und so seien stellvertretend die ersten Vorsitzenden Egon Widenhorn, Heinz Beeren, Gerhard Eyrich und Ewald Grundler und als Ehrenvorsitzender Wilderich Graf Bodman genannt.

Ich wünsche dem Bodmaner Segelclub ein weiterhin reges Clubleben, große Erfolge bei den Regatten und viel Freude am Segeln!

Johannes Freiherr von Bodman